

# HENGELERMUELLER

## Mandats-Mitteilung

### **Hengeler Mueller berät RWE bei Hochtief-Platzierung**

Die RWE AG trennt sich durch eine kombinierte Aktienplatzierung und die Begebung einer Umtauschanleihe von ihrer Beteiligung an der Hochtief Aktiengesellschaft in Höhe von durchgerechnet 56 %. Etwa 32,6 Millionen Hochtief-Aktien wurden am 25. Februar 2004 bei institutionellen Investoren in Europa und in den USA platziert. Die bei RWE zunächst verbleibenden etwa 9,6 % des Hochtief-Kapitals dienen der Bedienung einer EUR 200 Millionen Umtauschanleihe, die RWE auf Hochtief-Aktien ausgibt.

Die Maßnahmen haben ein Gesamtvolumen von etwa EUR 950 Millionen und stellen damit in diesem Jahr die zweitgrößte Kapitalmarkttransaktion in Deutschland dar. Die bislang größte Transaktion war die Platzierung von Infineon-Aktien durch Siemens, bei der Hengeler Mueller ebenfalls beraten hat.

In der Rechtsabteilung von RWE war Herr Jens Gemmecke für die Maßnahme zuständig.

Hengeler Mueller hat RWE beraten. Tätig waren die Partner Dr. Andreas Austmann (Gesellschaftsrecht) und Dr. Wolfgang Groß (Kapitalmarktrecht) sowie die Associates Dr. Christian Meyer und Dr. Philipp Hoffmann. Zu bestimmten Aspekten des US-amerikanischen Rechts hat Hengeler Mueller mit Davis Polk & Wardwell (John Baner) zusammengearbeitet.

Hochtief wurde von Freshfields Bruckhaus Deringer beraten. Für die Platzierungsbanken Deutsche Bank und UBS war Linklaters tätig.

Ansprechpartner: Herr Keith D. Bain  
- PR Manager –  
Hengeler Mueller  
Partnerschaft von Rechtsanwälten  
Bockenheimer Landstraße 51  
60325 Frankfurt  
Tel 069-17095-207  
Fax 069-725773  
keith.bain@hengeler.com

26. Februar 2004